

Strategie des Kreises "Mehr Wohnraum für Dithmarschen"

Koordination
Kreisverwaltung übernimmt koordinierende Rolle

Arbeitskreis Wohnraum
Definition der Art der Unterstützung an den Kreis

Strategisches Handlungskonzept Wohnen

Hilfe zur Selbsthilfe

kleinräumige
Bevölkerungsprognose +
detaillierte Analyse

Bedarfsberechnung
(basierend auf Annahmen)

Strategie mit Handlungsempfehlungen
auf Kreis angepasst

beispielhafte Bausteine der Umsetzung (Folgeprojekte + Personalressourcen)

Aktive kommunale Baulandentwicklung

Definition des kommunalen
Entwicklungsziels

- Will die Gemeinde wachsen?
- Wo liegen die räumlichen Entwicklungspotentiale (Flächen)?
- Für welche Bedarfsgruppen möchte die Gemeinde Flächen entwickeln?

Flächenkulisse

- Teilfortschreibung Amtsentwicklungskonzepte
- Workshops zur Ermittlung von Potentialflächen für Wohnen (+ Gewerbe)
- Workshops Priorisierung der Flächenauswahl

Baulandmodell + Baulandbeschluss
(Politik+ Verwaltung)

- Baulentplanerische Beratung zur Unterstützung der Kommunen zur schrittweisen Umsetzung der Flächen
- Beratung zu den richtigen Instrumenten (Konzeptvergabe, Städtebauliche Verträge, etc.) und Fördermittel

Analyse auf Amtssebene + externer Gutachter für Prozess auf Amts- und/ oder Gemeindeebene

Beratungsangebot Wohnquartierslotsen iB.SH nutzen (Vorentwürfe, Förderwege, Kostenberechnung)

Flächen- und Wohnungsbaumonitoring

- Entwicklung der Funktionen und Erwartungen an Kataster mit AkteurInnen erarbeiten
- Zusammenarbeit der Kommunen mit Flächen (siehe Tabelle)
- Grundlage für räumlich strategische Wohnungsbaumentwicklung für Kommunen und freie Wirtschaft

proaktive Kommunikation

- Ziel ist eine höhere Akzeptanz der Öffentlichkeit für Entwicklungen durch vermittelnde und aufklärende Kommunikation
- Bereitstellung von Informationen für Öffentlichkeit und Akteur*innen des Wohnungsmarktes
- Marketing von Erfolgsprojekten aus der Region und ein lebenswertes Dithmarschen

begleitende Strukturen

Strategisches regionales Entwicklungskonzept

basierend auf den kommunalen Wohnungsbaustrategien und Entwicklungen können parallel/ nachgelagert weitere Themen konzipiert werden

Infrastruktur

Mobilität

Naturräume

Wirtschaft

Freizeit

Kultur(räume)

implementierte Strukturen nutzen

Strategie für Flächengewinnung und räumliche Entwicklung
= räumlicher Fokus der Entwicklungen

Politische Bekenntnisse aufgrund strategischer Ausrichtung geben

Datengrundlage für räumliche Entwicklungen
Ausbau mit anderen regionalentwicklungswirksamen Themen

ganzheitliche Betrachtung des Kreises

Formate/Medien für regionalentwicklungswirksame Themen etabliert
→ Ausweitung auf neue Themen

Werbung für Standort Dithmarschen/ lebenswertes Dithmarschen (Regionalmarketing von Projekten)

Themen mitdenken